

Jugendbeirat der Stadt Laatzen
Protokoll der Sitzung am 11.11.2025 um 18:00 Uhr

Anwesende: David Serafimov, Sara Serafimova, Mila Stendel, Sophie Nawaz, Sara Kuhlmann, Louis Bauch (erstmalig), Sham Al Masri (erstmalig) und Uwe Hientz

Sitzungsleitung: David Serafimov

Gäste: Elsa Raidok-Kayser (Leine VHS), Arthur Rupp (BgE)

Aktualisierte Übersicht der Tops

TOP 1: Kooperation mit der Leine VHS

TOP 2: M6 Öffnungszeiten (Anfrage der M6 Besuchenden)

TOP 3: Pimp Your Town Anträge

TOP 4: Jahresabschluss

TOP 5: Sonstiges

- Einladung zum Stakeholder Dialog
- Mülleimer im Pinienweg
- Bericht vom Netzwerktreffen der Jugendgremien
- Sitzungstermine 2026

TOP 1 Kooperation mit der Leine VHS

In der letzten Sitzung wurde der Plan für eine Zusammenarbeit mit der VHS zum Thema Kommunalpolitik gemacht. Nun sollen mögliche Termine gefunden werden, an denen die Veranstaltung stattfinden kann. Aktuell gibt es Uneinigkeit darüber, ob direkt vor oder nach den Sommerferien der beste Zeitpunkt dafür sei. Es wird der Vorschlag gemacht, dass die Schulen angefragt werden sollen, ob sie Interesse haben mit einigen Schulklassen an diesem Projekt teilzunehmen und welcher Termin ihnen dafür am besten passt.

Elsa Raidok-Kayser wird eine Email vorformulieren und dann an die Schulen schicken. Wenn es dann eine Rückmeldung der Schulen gibt, wird der weitere Ablauf besprochen.

In den Fokus genommen werden sollen vor allem die Jahrgänge 10+11.

TOP 2 M6 Öffnungszeiten (Anfrage der M6 Besuchenden)

Nach der letzten Sitzung ist der komm. Leiter des Kinder- und Jugendbüros Lars Berkmann auf die Besuchenden des M6 zugegangen und hat mit ihnen und den Kolleg*innen in der Einrichtung mögliche Änderungen der Öffnungszeiten besprochen. Es wurden verlängerte Öffnungszeiten an mehreren Tagen in der Woche im M6 und im KiJuZ vereinbart. Der Jugendbeirat wird das Thema damit nicht weiter verfolgen.

TOP 3 Pimp Your Town Anträge

Vom 3.-5. November fand PYT an der AES statt. Sara K. war mit Uwe dort um den Jugendbeirat vorzustellen. In der fiktiven Ratssitzung wurden 16 Anträge

besprochen. Der Jugendbeirat hat in seiner Sitzung die Anträge besprochen mit dem Ergebnis:

Antrag 1, 3, 4, 5, 7, 8, 9, 10, 13, 14, 15, 16 werden nicht weiter verfolgt.

Die Anträge 2 (Schulgelände verlassen), 6 (Schulfenster), 11 (Mehr Zebrastreifen) und 12 (Radwege) sollen näher thematisiert werden.

Zu Antrag 2: Es soll überprüft werden, ob es rechtliche Möglichkeiten gibt, dass Schüler*innen ab der 9. Klasse mit Einverständnis der Eltern das Schulgelände verlassen dürfen. Uwe wird einen Antragstext formulieren und an den Schulausschuss weiterleiten.

Zu Antrag 6: Im C-Trakt der AES gibt es sehr viele kaputte oder z.T. schimmelige Fenster. Diese müssten ausgetauscht werden. Uwe versucht herauszufinden, wer der Ansprechpartner für solche Fälle ist, um das Thema auf kurzem Wege zu klären.

Zu Antrag 11: Es sollen zwei neue Zebra-Streifen in Laatzen Mitte angebracht werden. Einer in der Pestalozzistraße beim Übergang zwischen der Kita und der Grundschule und einer an der Marktstraße, dort wo die Verkehrsinsel vor der Bushaltestelle an der EKS ist.

Zu Antrag 12: Die Problematik mit den Radwegen zwischen Neuer Schlag und Ginsterweg soll wieder aufgegriffen werden. Zusammen mit Antrag 11 sollen diese Themen in den Verkehrswendausschuss getragen werden.

TOP 4 Jahresabschluss

Es wurde nun ein endgültiger Termin für ein Jahresabschlusstreffen gemacht: Am 29.11. trifft sich der Jugendbeirat um 15 Uhr bei Toms Bowling und geht anschließend in das chinesische Restaurant Lehaha. Uwe wird eine Teilnahmeumfrage bei WhatsApp machen und dann reservieren.

An diesem Tag sollen dann auch schon die ersten Ideen fürs kommende Jahr besprochen werden, sowie über die bisherigen Zuständigkeiten in Bezug auf Instagram und die Ausschüsse gesprochen werden.

TOP 5 Sonstiges

- **Einladung zum Stakeholder Dialog**

Matthias Miersch lädt alle Jugendgremien seines Wahlkreises zu einem „Stakeholder Dialog“ in Gehrden ein. Da Interesse seitens des Jugendbeirats besteht, daran teilzunehmen, wird Uwe die Fahrt dorthin organisieren. Eine kurze Teilnahmeumfrage inkl. Anmeldezettel wird über WhatsApp verschickt werden.

- **Mülleimer im Pinienweg**

Uwe hatte die Anfrage zum Betriebshof der Stadt weitergeleitet. Aktuell beschäftigt sich das Team Tiefbau damit. Laut deren Teamleiter soll demnächst ein mobiler Mülleimer im Pinienweg aufgestellt werden, um die Nutzung und die Leerungsmöglichkeiten dort zu prüfen. Danach wird dann entschieden, ob langfristig ein Mülleimer angebracht wird.

- **Bericht vom Netzwerktreffen der Jugendgremien**

Mila und Sophie waren beim Netzwerktreffen dabei und konnten Erfahrungen mit anderen Jugendlichen aus Wunstorf, Langenhagen, Springe, Hemmingen und Ronnenberg austauschen.

Besonders interessant war dabei, wie andere JuPas es schaffen, mehr Verbindlichkeit und Zuverlässigkeit bei ihren Mitgliedern zu erwirken. Auch wie der Jugendbeirat noch sichtbarer werden kann in den städtischen Ausschüssen wurde dabei thematisiert. In den kommenden Wochen soll daher die Verteilung der Ausschussplätze im Jugendbeirat noch einmal besprochen werden.

Zusätzlich kam die Idee auf, gemeinsame Aktionen mit Germania Grasdorf zu machen, da dieser Verein sehr gut vernetzt sei und viele junge Mitglieder hat. Dadurch könnte der Jugendbeirat auch u.U. bekannter werden bei Jugendlichen in Laatzen. Des Weiteren gab es

Kooperationsangebote vom JuPa Hemmingen und JuPa Wunstorf.

Abschließend wurde auch die Möglichkeit erörtert dem Jugendbeirat über die Presse mehr Sichtbarkeit zu ermöglichen. Die Idee soll in den kommenden Monaten weiter verfolgt werden.

- **Sitzungstermine 2026**

Die geplanten Sitzungstermine für 2026 sind: 13.01., 10.02., 10.03., 14.04., 12.05., 09.06., 25.08., 15.09., 27.10., 10.11., 8.12.

Jeweils dienstags um 18 Uhr.

Ende der Sitzung: 20:30 Uhr

Nächster Sitzungstermin: Dienstag, 16.12.2025 im Nachbarschaftshaus

Laatzen, den 17.11.2025

Uwe Hientz